

Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel für Segelregatten

Segelverein Euroregion Neisse Schöнау-Berzdorf e.V. („Veranstalter“)

1. Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm; er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.
2. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer.
3. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Davon ausgenommen bleiben Haftpflichtansprüche, für die im Rahmen des jeweiligen über den Landessportbund/-verband bestehenden Sportversicherungsvertrages Deckungsschutz besteht. Bei der Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit wird darüber hinaus summenmäßig auf den Höchstbetrag der vom Verein unterhaltenen Haftpflichtversicherung begrenzt, sofern nicht gesetzlich zwingend unbeschränkt gehaftet wird. Eine Haftung für entgangenen Gewinn oder sonstige reine Vermögensfolgeschäden der Teilnehmer ist ausgeschlossen.
4. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten ausdrücklich nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des Veranstalters oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
5. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter –, Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.
6. Die gültigen Wettfahrtregeln Segeln (WRS) von World Sailing, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des Deutschen Segler-Verbandes (DSV), die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.
7. Die anmeldende Person (i.d.R. Steuermann/-frau bzw. Bootsführer) erklärt verbindlich, dass sie die uneingeschränkte Vollmacht besitzt, diese Anmeldung auch im Namen der Crew-Mitglieder (Vorschoter und weitere Mitsegler) vorzunehmen. Die anmeldende Person verpflichtet sich, alle mit gemeldeten Crew-Mitglieder nachweislich über den Inhalt dieses Haftungsausschlusses sowie über die Regatta-Ausschreibung zu informieren und deren ausdrückliche Zustimmung einzuholen. Sollte ein Crew-Mitglied Ansprüche gegen den veranstaltenden Verein oder dessen Erfüllungsgehilfen geltend machen, die durch diesen Haftungsausschluss ausgeschlossen wären, stellt die anmeldende Person den Verein im Innenverhältnis von allen diesen Ansprüchen und den Aufwendungen der Rechtsverteidigung vollumfänglich frei.

8. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung erkennen die Teilnehmer diese Regeln verbindlich an. Alle Teilnehmer bestätigen ausdrücklich, dass sie über eine private Haftpflichtversicherung verfügen, die Sach- und Personenschäden bis zu einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. Euro beim Regatta-Segeln mit dem verwendeten Boot und der verwendeten Segelfläche abdeckt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den schriftlichen Versicherungsnachweis vor dem Start einzufordern; wird dieser nicht erbracht, kann der Teilnehmer ohne Anspruch auf Rückerstattung von der Regatta ausgeschlossen werden. Alle Teilnehmer erteilen eine Fotoerlaubnis für die Veranstaltung und stimmen der Veröffentlichung der Ergebnisse zu. Für Streitigkeiten aus der Durchführung der Regatta wird der ordentliche Rechtsweg ausgeschlossen; es gilt die Schiedsgerichtsbarkeit des DSV bzw. des zuständigen Landesverbandes.
9. Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Anmeldung von den gesetzlichen Vertretern vorzunehmen oder zu zeichnen. Die gesetzlichen Vertreter erklären mit der Anmeldung ausdrücklich ihr Einverständnis zur Teilnahme des Minderjährigen an der Regatta und den damit verbundenen Risiken. Sie bestätigen zudem das Vorliegen der erforderlichen Schwimmfähigkeiten des Minderjährigen (mindestens Deutsches Schwimmbzeichen Bronze / Freischwimmer). Die gesetzlichen Vertreter stellen den Veranstalter, seine Vertreter und Erfüllungsgehilfen von sämtlichen Ansprüchen frei, die aus einer Verletzung der Aufsichtspflicht resultieren, soweit dem Veranstalter nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Die Verpflichtungen zur Bereitstellung eines verkehrssicheren Bootes und einer geeigneten Ausrüstung (insb. ohnmachtssichere Rettungsweste) verbleiben vollumfänglich bei den gesetzlichen Vertretern bzw. dem Bootseigner.
10. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Haftungsausschusses unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbar gewordenen Bestimmung gilt diejenige rechtlich zulässige Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen und rechtlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt.

Disclaimer – Limitation of Liability – Submission Clause for Sailing Regattas

Segelverein Euroregion Neisse Schöнау-Berzdorf e.V. ("Organizer")

1. The responsibility for a skipper's decision to participate in a race or to continue racing lies solely with the skipper; in this respect, the skipper also assumes responsibility for their crew. The skipper is responsible for the suitability and correct seamanship of their crew, as well as for the suitability and seaworthy condition of the registered boat.
2. The organizer is entitled to make changes to the execution of the event or to cancel the event in cases of force majeure, due to official orders, or for safety reasons. In these cases, there is no obligation on the part of the organizer to pay damages to the participant.
3. Any liability of the organizer, regardless of the legal grounds, for property damage and financial loss of any kind and the consequences thereof, incurred by the participant during or in connection with the participation in the event due to the conduct of the organizer, its representatives, vicarious agents, or authorized persons, shall be limited to damages caused intentionally or through gross negligence, provided that the breach does not concern primary and/or essential contractual obligations (cardinal obligations). Excepted from this are liability claims for which coverage exists under the respective sports insurance contract established through the regional sports federation/association. In the event of a breach of essential contractual obligations (cardinal obligations), the liability of the organizer in cases of simple negligence shall be limited to foreseeable, typically contractual damages. Furthermore, liability for simple negligence shall be limited in terms of amount to the maximum coverage sum of the liability insurance maintained by the club, unless unlimited liability is mandatory by law. Liability for lost profits or other purely consequential financial losses of the participants is excluded.
4. The aforementioned limitations of liability shall expressly not apply to damages resulting from injury to life, body, or health caused by a negligent or intentional breach of duty by the organizer, or by a legal representative or vicarious agent of the organizer.
5. To the extent that the liability for damages of the organizer is excluded or limited, the participant shall also release from personal liability for damages the employees – workers and staff –, representatives, vicarious agents, sponsors, and persons who provide, operate, or assist in the deployment of towing, safety, or salvage vessels, as well as all other persons who have been assigned a task in connection with the execution of the event.
6. The applicable Racing Rules of Sailing (RRS) of World Sailing, the prescription regulations for regatta sailing, the association laws of the German Sailing Association (DSV), the class rules, as well as the regulations of the Notice of Race and Sailing Instructions must be complied with and are expressly acknowledged.
7. The registering person (usually the helmsman/helmswoman or skipper) bindingly declares that they possess the unrestricted power of attorney to make this registration also on behalf of the crew members (crews and other co-sailors). The registering person undertakes to verifiably inform all co-registered crew members about the content of this disclaimer and the Notice of Race, and to obtain their express consent. Should a crew member assert claims against the organizing club or its vicarious agents that would be excluded by this disclaimer, the registering person shall fully indemnify and hold the club harmless in the internal relationship from all such claims and the expenses of legal defense.
8. By registering for the event, the participants bindingly acknowledge these rules. All participants expressly confirm that they possess private liability insurance that covers property damage and personal injury up to a coverage sum of at least 1 million euros during regatta sailing with the boat and sail area used. The organizer reserves the right to request written proof of insurance before the start; if this is not provided, the participant may be excluded from the regatta without any claim to a refund. All participants grant photo permission for the

event and consent to the publication of the results. For disputes arising from the execution of the regatta, the ordinary legal path is excluded; the arbitration jurisdiction of the DSV or the competent regional association applies.

9. In the case of minor participants, the registration must be made or signed by the legal representatives. By registering, the legal representatives expressly declare their consent to the minor's participation in the regatta and the risks associated therewith. They also confirm that the minor possesses the required swimming abilities (at least Basic Swimming Badge Bronze). The legal representatives indemnify and hold harmless the organizer, its representatives, and vicarious agents from any claims resulting from a breach of the duty of supervision, unless the organizer is guilty of intent or gross negligence. The obligations to provide a seaworthy boat and suitable equipment (in particular, an unconscious-safe life jacket) remain fully with the legal representatives or the boat owner.
10. Should individual provisions of this disclaimer be or become invalid or unenforceable, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected thereby. Instead of the invalid or unenforceable provision, that legally permissible regulation shall be deemed agreed upon which comes closest to the economic and legal purpose of the original provision.